

# Dransdorfer Blättche



Angebote, Aktivitäten und Informationen  
Die Zeitung für ganz Dransdorf

2025

## Zukunftsort Dransdorfer Berg

*Von Montag Stiftung*

Das Gelände der ehemaligen Stadtgärtnerei auf dem Dransdorfer Berg ist seit 2004 ungenutzt. Die städtische Fläche mit 2,8 Hektar bietet das Potenzial für einen neuen, lebendigen Ort im Stadtteil. Die Bonner Montag Stiftung Urbane Räume, die Initiative Neue Stadtgärtnerei und die Stadt Bonn engagieren sich gemeinsam für die sozial-ökologische Entwicklung des Geländes.

**Die Vision: Lernen, Leben, Natur erfahren hier in Dransdorf**

Bereits 2017 gründete sich die Initiative Neue Stadtgärtnerei mit dem Ziel, die ungenutzte Fläche wiederzubeleben und gemeinsam mit den Bonner Ratsfraktionen, der Stadtverwaltung und zivilgesellschaftlichen Gruppen ins Gespräch darüber zu gehen, was aus der Alten Stadtgärtnerei werden soll. Gemeinsam mit der als Part-



**Blick auf das verlassene Gelände der ehemaligen Stadtgärtnerei. Foto: Opposition Studios © Montag Stiftung Urbane Räume**

nerin gewonnenen Montag Stiftung Urbane Räume entwickelten sie eine Vision für eine gemeinwohlorientierte Stadtteilentwicklung.

Geplant ist seitens der Initiative ein gemeinschaftliches Wohnprojekt inklusive sozialem Wohnungsbau für rund 100 Menschen. Durch den Einsatz nachwachsender Rohstoffe und innovativer Verfahren wollen die Mitglieder der Neuen Stadtgärtnerei eine kreislauffähige und klimapositive Bebauung mit Modellcharakter realisieren.

Die Montag Stiftung Urbane Räume schafft Orte, an denen Menschen zusammenkommen, voneinander lernen und ihre Zukunft selbst gestalten. Nach dem

Initialkapital-Prinzip der Stiftung soll auf dem Gelände der alten Stadtgärtnerei eine Immobilie mit ca. 3.000-4.000 m<sup>2</sup> Bruttogeschossfläche entstehen. Die Idee des Prinzips ist, durch Investition in eine Immobilie und deren Vermietung dauerhaft eine Gemeinwohrendite zu erzielen, die für gemeinnützige Vorhaben im Viertel verwendet wird. Nutzungen in den vermieteten Flächen, die das Projekt tragfähig machen, könnten zum Beispiel sein: die Biologische Station, Lernorte für Jugendliche und Umweltthemen, Pflegeangebote, Wohnen für Auszubildende, ein Café und Büros.

*Auf der nächsten Seite geht es weiter.*

### Highlights

Dransdorfer Geschichten	S. 4
Eltern-Kind-Treff	S. 7
Karneval	S. 13
Angebote	S. 16-19
Liebe Gertrud	S. 20

Mit den Überschüssen, die durch Bewirtschaftung der Immobilie entstehen, können ein Teil der Flächen für die Nachbarschaft zur kostenfreien Nutzung zur Verfügung gestellt werden.

Weiterhin konzipiert die Initiative Neue Stadtgärtnerei eine urbane Landwirtschaft. Mit Blick auf das zukünftige Leben in urbanen Ballungsräumen will sie ausprobieren und aufzeigen, wie die lokale Versorgung mit Nahrungsmitteln nachhaltig gesichert werden kann.

### **Der Prozess: Auf dem Weg in die Zukunft**

Nachdem der Bonner Stadtrat im Jahr 2022 einen Grundsatzbeschluss für die gemeinwohlorientierte Entwicklung der Alten Stadtgärtnerei gefasst hatte, konnte die konkrete gemeinsame Arbeit beginnen. Bis einschließlich Juni 2025 haben die Stiftung und die Initiative ein Erstzugriffsrecht, d.h. die Stadt verhandelt nicht mit weiteren Entwickler\*Innen über den Grundstückserwerb. In dieser Zeit verhandeln die Kooperationspartner\*Innen die Erbbaurechtsverträge für das Gelände und schaffen planerische Voraussetzungen.

Um konkrete Bilder für eine zukunftsfähige Bebauung zu entwickeln, ist im Februar 2025 ein städtebaulich-freiraumplanerischer Wettbewerb gestartet. Dabei geht es darum, mit verschiedenen Planungsbüros die bestmögliche Unterbringung der gewünschten Nutzungen auf dem Gelände zu erarbeiten und zu entwerfen, wie u.a. die Gebäudegrößen, die Zuwegung, die Ver- und Entsorgung aber auch die Freiraumgestaltung.

Die Ergebnisse – ein so genannter städtebaulicher Rahmen-



**Beteiligung zum Projekt an der Stadtbahnhaltestelle Dransdorf**  
**Foto: Simon Veith © Montag Stiftung Urbane Räume**

plan – und dessen Überarbeitung bilden anschließend die Grundlage für die Aufstellung eines Bebauungsplans ab dem zweiten Halbjahr 2025, der die rechtliche Grundlage für eine Bebauung schafft. Auf Basis des Bebauungsplanes können Architekt\*Innen dann die Architektur entwickeln. Anschließend soll die Bauphase starten.

### **Mitmachen erwünscht: Engagement rund um das Projekt**

Für die sozial-ökologische Entwicklung des Zukunftsorts Dransdorfer Berg hin zu einem lebendigen Ort für alle braucht es Sie – die Bürger\*Innen und Akteure aus dem Stadtteil. Mona Gennies von der Montag Stiftung Urbane Räume ermutigt zum Engagement: „Wenn Sie wissen, welche Verbindungen es durch das Grundstück zum Weg ‘An der Schwarzen Brücke’ braucht oder Sie eine Idee haben, wie der Freiraum auf dem Gelände am besten genutzt werden kann – dann sagen Sie uns das. Wir möchten mit Ihnen ins Gespräch kommen und Ihr lokales Wissen in den Entwurf einbeziehen!“

Wenn im Sommer etwa die ersten Entwürfe aus dem städtebaulich-freiraumplanerischen Wettbewerb zeigen, wie eine Bebauung ungefähr aussehen könnte, diskutieren diese auch Akteur\*Innen aus dem Stadtteil –

wie Engagierte aus dem Wissenschaftsladen, dem Stadtteilverein, dem Jugendzentrum und Menschen, die in Dransdorf leben. Im Bebauungsplanverfahren gibt es zudem auch formell die Möglichkeit, die Zeichnungen und Pläne für den Ort anzuschauen und Hinweise und Verbesserungsvorschläge dazu zu geben.

Bis wirklich gebaut wird, dauert es noch. Konkret ist es dennoch bereits: „Sie können nach der Fertigstellung der Gebäude die geplanten Gewerbeflächen mieten oder sich mit Ihren eigenen gemeinnützigen Nutzungen in den Betrieb des Projekts einbringen. Haben Sie eine Idee, was Sie dort anbieten könnten?“, fragt Gennies. Nach dem Initialkapital-Prinzip vermietet die Stiftung die Räume im fertigen Gebäude, wird aber nicht selbst Betreiberin der verschiedenen Nutzungen.

Kontakt zur Montag Stiftung Urbane Räume bekommt man über diese E-Mail-Adresse: [dransdorf@montag-stiftungen.de](mailto:dransdorf@montag-stiftungen.de).

Die Initiative Neue Stadtgärtnerei lädt regelmäßig interessierte Menschen zu offenen Informations- und Kennenlernetreffen ein. Die Anmeldung ist unter folgendem Link möglich: [neue-stadtgaertnerei.org](http://neue-stadtgaertnerei.org). Informationen zu Beteiligungsmaßnahmen finden Sie hier: [bonn-macht-mit.de](http://bonn-macht-mit.de).

## Die Weihnachtskrippe findet ihr neues Zuhause im Stadtteil Dransdorf

Von Elke Jungbluth

Schon seit vielen Jahren baut Wolfgang Schmalzried mit viel Liebe die orientalische Weihnachtskrippe seines Großvaters Eduard Gutfrin im Stadtteilcafé auf. Vor über 110 Jahren hat dieser mit der Laubsäge die Häuser, Ställe und Zäune ausgesägt, Figuren gesammelt und dieses einzigartige Ensemble zusammengestellt. Im Laufe der Jahre sind neue Figuren dazugekommen, Ausbesserungen wurden vorgenommen und die Krippe mit Lichterketten ausgestattet.

Zahlreiche Besucher bleiben lange davor stehen und entdecken immer wieder etwas Neues. Kinder mit unterschiedlichen kulturellen und religiösen Hintergründen bestaunen die große Anlage und fragen gezielt nach den Figuren und deren Geschichte.

Welche Rolle spielten die heiligen drei Könige und warum waren so viele unterschiedliche Menschen und Tiere vor Ort?



**Übergabe der Weihnachtskrippe (v.l. Geschäftsführerin des Stadtteilvereins K. Helmerking, W. Schmalzried, Vorstand des Fördervereins: S. Eickschen, R. Haar, T. Reiners)**

Auf Grund ihrer beachtlichen Größe konnte Herr Schmalzried die Krippe zu Hause nicht mehr aufbauen und ist glücklich, dass sie im Stadtteilcafé für viele Menschen zugänglich ist und so gut angenommen wird.

Nun hat der Förderverein des Stadtteilvereins Dransdorf e. V. die Krippe endgültig von Herrn Schmalzried übernommen, um diese auch in den kommenden

Jahren ausstellen zu können. Natürlich tut es weh, sich von einem solch besonderen Erbstück zu trennen, denn da stecken viele Erinnerungen an gemeinsam verbrachte Weihnachtsfeste mit lieben Familienangehörigen drin. Umso tröstlicher ist es deshalb, wenn in Dransdorf künftig zahlreiche junge und alte Menschen diese Krippe als Teil ihrer Weihnachtszeit erleben und ins Herz schließen dürfen.

Der Stadtteilverein bedankt sich bei Herrn Schmalzried und bei dem Förderverein des Stadtteilvereins e.V. für die Möglichkeit, die Krippe nun dauerhaft zur Weihnachtszeit im Café aufstellen zu können.



**Weihnachtskrippe aus dem Besitz der Familie Schmalzried**



# Dransdorfer Geschichten

## Die Fraunhoferstraße

*Von Jürgen Körner*

Anfang Februar machte ich einen Spaziergang in Richtung Tannenbusch-Süd. Zu diesem Zeitpunkt wusste ich noch nicht, dass ich heute einiges dazu lernen würde.

Neben der wohl erst ab Frühjahr oder Sommer voll genutzten Behörde BaFin (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht) biege ich links in die Fraunhoferstraße ein.

Den Straßennamen hatte ich zwar schon oft gehört, was oder wer sich genau dahinter verbirgt, wollte ich mir zuhause dann näher anschauen. Dazu benutzte ich unter anderem das vom Bonner Stadtarchiv herausgegebene Buch „Bonner Straßennamen Herkunft und Bedeutung“ und die Informationsplattform „Wikipedia“ für meine Recherche.

Josef Fraunhofer lebte von 1787 bis 1826. Er war Physiker und Professor an der Universität München. Sein doch recht kurzes Leben war, vor allem in seiner Jugendzeit, von tragischen Krisen geprägt. Seit seinem elften Lebensjahr war er durch den plötzlichen Tod seiner Eltern bereits Vollwaise.

Mit vierzehn Jahren überlebte er den Einsturz des Hauses seines Lehrherren, bei dem er eine Ausbildung zum Spiegelschleifer machte. Bereits zu dieser Zeit beschäftigte sich der junge Fraunhofer neben seiner handwerklich-technischen Arbeit vor allem auch mit Fragen der prakti-

schon Anwendung der Produkte. Das Ausprobieren und Verfeinern des Produktes mit dem Anspruch, Material von hoher Qualität anzubieten, war seine Grundeinstellung, die ihn auch später im wissenschaftlichen Bereich bekannt machte.

Durch Zufall lernte er den bayerischen Kurfürsten Maximilian IV kennen. Dieser schätzte den jungen Fraunhofer und machte ihn wiederum mit Vertretern, der zu dieser Zeit aufstrebenden feinmechanisch-optischen Technik bekannt.

Angesichts seiner wissenschaftlichen Karriere in dem neuen Industriezweig, der sich unter Fraunhofer sehr gut entwickelte, wurde er 1824 von Maximilian IV in den Ritterstand erhoben. Dadurch hatte er nun einen adligen Status und durfte sich von da an Joseph von Fraunhofer nennen.

Um ihn zu ehren, wurde die größte europäische Organisation für angewandte Forschungs- und Entwicklungsdienstleistungen nach ihm benannt: Die Fraunhofer-Gesellschaft.

Mein Rundgang durch die Straße führte mich zur Hausnummer 7. Dort musste ich einfach stehen bleiben und die in mehreren Schaukästen verteilten Gesteine und Mineralien zu bewundern.

Ich ging einfach ins Geschäft rein, um mich näher zu erkundigen, was es mit diesen Produkten auf sich hatte. Ein netter Herr er-

klärte mir, dass ich mich hier in den Räumlichkeiten der Firma Krantz befinde. Es ist das älteste geologische Warenhaus weltweit.

Die Firma Krantz wurde bereits 1833 in Freiberg durch Adam August Krantz gegründet und wird bis heute als Familienbetrieb weitergeführt. Neben seiner geologischen Arbeit (z.B. die erste geologische Karte der Insel Elba) betrieb der Firmengründer mit seinen Mitarbeitern schon früh internationale Handelsbeziehungen.

Bereits 1875 wurde der Fachwelt und der interessierten Öffentlichkeit ein erstes „Verzeichnis von verkäuflichen Mineralien Gebirgsarten, Versteinerungen(...), Gipsmodellen seltener Fossilien und Kristallmodellen aus Ahornholz“ in verschiedenen Sprachen präsentiert.

Im Laufe der Jahre baute die Firma Krantz ihre internationalen Kontakte weiter aus, indem sie auch an internationalen Messen in Amerika und Asien teilnimmt.

1969 ließ sich die Firma dann in der Fraunhoferstraße Nummer 7 nieder. Viele der Mitarbeiter sind auch in den Bereichen Geologie und Mineralogie wissenschaftlich tätig.

Zu erwähnen bleibt, dass die Firma ihre internationalen Handelsbeziehungen und ihre wissenschaftlichen Forschungen bis zum heutigen Tag betreibt und so auch im Sinne ihres Gründers eine besondere Tradition fortführt.

# Umzingelt von Baukränen

## Was passiert mit dem Bonner Verein für Pflege- und Gesundheitsberufe?

*Vom Bonner Verein für Pflege- und Gesundheitsberufe e.V.*

Die kurze Antwort auf diese Frage: Nichts! Wir bleiben fester Bestandteil der Fraunhoferstraße und von Dransdorf. Um uns herum in der Justus-von-Liebig-Straße entsteht zurzeit ein neuer Büro-Campus. Dieses Bauprojekt wird das Gebiet und diesen Teil von Dransdorf nachhaltig verändern.

Auf dem Gelände zwischen der Justus-von-Liebig-Straße, der Haberstraße, der Fraunhoferstraße und den Wohnhäusern am Römerweg entsteht ein neuer Büro-Campus. Der Bonner Stadtrat hat den Bau im Juni 2024 offiziell genehmigt. Geplant sind mehrere Bürogebäude mit zwei bis sechs Stockwerken. Außerdem wird es eine soziale Einrichtung für die Bonner Werkstätten Lebenshilfe Bonn geben. Ein großer Teil des Campus wird von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) und vom Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt genutzt. Im Herzen des Campus entstehen eine Kantine für die Mitarbeiter sowie ein großer Konferenzbereich. Zusätzlich werden Grünflächen mit Wegen und Plätzen angelegt, die auch für die Öffentlichkeit zugänglich sind.

Mittendrin ist der Bonner Verein für Pflege- und Gesundheitsberufe. Auch wenn wir umzingelt sind von Baustellen und Kränen, geht unsere Arbeit weiter. Wir



**Blick von oben auf die Baustelle an der Justus-von-Liebig-Straße  
Foto: Bonner Verein für Pflege- und Gesundheitsberufe e.V.**

bieten Integrations- und Sprachkurse für zugewanderte Menschen an. Bei uns können Sie Ihren Schulabschluss machen oder sich zu Betreuungs- oder Pflegekräften ausbilden lassen. Für die älteren Mitbürger in Dransdorf veranstalten wir „Erzählcafés“ und vermitteln Kontakte bei sozialen, gesundheitlichen oder pflegerischen Anliegen.

Besondere Freude macht uns die Zusammenarbeit mit der örtlichen Grundschule, der Kettelerschule. Bei Schulveranstaltungen stellen wir dort unsere Arbeit und die Angebote für Menschen vor, deren Muttersprache nicht Deutsch ist. Interessierte Mütter und Väter können so direkt die Ansprechpersonen für unsere Kurse kennenlernen und alle ihre Fragen stellen.

Ein neues gemeinsames Projekt ist, dass wir Integrationskurse direkt in der Kettelerschule anbieten wollen. So können Mütter oder Väter, die Zeit, in der ihre Kinder in der Schule oder im Kindergarten sind, nutzen, um selber Deutsch zu lernen. Wenn Sie Interesse haben oder jemanden kennen, für den das interessant wäre, melden sie sich gerne bei Frau Lang-Winter (Schulleitung Kettelerschule: 0228-772213 oder beim Bonner Verein für Pflege- und Gesundheitsberufe: 0228/96545428).

Auch wenn Dransdorf sich um uns herum verändert, sind wir weiter erreichbar und freuen uns über alle, die ihren Weg zu uns finden. *Martina Ohlrogge, Bonner Verein für Pflege- und Gesundheitsberufe, Fraunhoferstr. 4 in Dransdorf.*

# Ein Idyll im Grünen

## Außergewöhnlicher Garten in Dransdorf

Von Elke Jungbluth

Im Jahr 2024 haben Monika Göhlich und Michael Wiehen anlässlich der offenen Gartenpforte dreimal ihren Garten in der Alfterer Straße für Publikum geöffnet. Die beiden wohnen seit über zehn Jahren dort und haben von ihren Vermietern hinter dem Haus ein großes Stück Land mit alten Obstbäumen überlassen bekommen. Im Laufe der Zeit entwickelte sich aus der alten Streuobstwiese ein abwechslungsreicher Garten mit unterschiedlichen kleinen Biotopen.

Mittendrin findet man einen Nutzgarten mit Gemüse, welches vor den Nacktschnecken geschützt werden will, am Ende des Grundstücks wurde ein Teich angelegt, in dem sich Frösche und Libellen tummeln, gegenüber gibt es eine Bruchsteinmauer mit einem Hochbeet, gefüllt mit nektarspendenden Pflanzen.

Es gibt mehrere Stellen, die als



**Trockenmauersteine im Garten**



**Garten von M. Göhlich und M. Wiehen**

Bienenwiese angelegt sind und auch Sandhügel für unterschiedliche Erdbienen und Hummeln. In den alten Bäumen hängen Futter- und Wasserstellen für die Vögel sowie Windspiele und kleine Kunstgegenstände.

Im Gewächshaus wird das eigene Gemüse vorgezogen und die empfindlichen Tomaten vor Nässe geschützt. Alles wird fast ausschließlich biologisch bewirtschaftet. Kompost wird selbst hergestellt, der Rasenschnitt wird zum Düngen genutzt, Totholz wird für die Insekten liegen gelassen und alte Steine werden zu Trockenmauern oder Sitzgelegenheiten gestapelt.

Zwischen sonnigen Bereichen mit Rosen, Skulpturen und Stauden findet man schattige Ecken unter den Bäumen, die von Farne und Christrosen besiedelt sind. Hier lässt es sich auch in der Hitze gut aushalten, das findet auch Haushund Lizzy, der alle Gäste persönlich begrüßt.

Die beiden Gartenliebhaber freuten sich über die zahlreichen Besucher, auch aus Dransdorf, und genossen die vielen positiven Gespräche und Reaktionen auf ihren (Traum-) Garten. Ob sie 2025 wieder dabei sind oder welche Gärten man sonst in der näheren Umgebung besuchen kann, erfahren Sie unter [www.offene-gartenpforte-rheinland.de](http://www.offene-gartenpforte-rheinland.de).



**Skulptur im Garten**

# 25 Jahre Eltern-Kind-Treff

## Ein Grund zum Feiern

### *Vom Eltern-Kind-Treff*

Seit 25 Jahren gibt es in Bonn einen ganz besonderen Ort für Eltern und ihre Kinder: Den Eltern-Kind-Treff (EKT) des Kinderschutzbundes in Dransdorf.

Dieser Treff hat sich in den vergangenen Jahren zu einer wichtigen Anlaufstelle für Familien entwickelt, die Unterstützung, Begegnung und Austausch suchen. Montags bis donnerstags von 9:00 - 12:00 Uhr treffen sich hier Eltern mit ihren Kindern im Alter von 1-3 Jahren, um gemeinsam zu spielen, singen, basteln und miteinander auszutauschen. Der Treff bietet Raum für Gespräche über das Leben als Eltern und hilft dabei, Kontakte zu anderen Familien zu knüpfen. Besonders für Eltern, die neu in Bonn sind oder sich manchmal allein fühlen, ist der EKT ein wertvoller Ort.

„Es ist schön, wie die Kinder miteinander spielen und wir als Eltern uns gegenseitig unterstützen und uns über kulturelle Themen austauschen. Die Mitarbeiterinnen haben immer ein offenes Ohr für uns und greifen uns unter die Arme“, sagt Lena R., Mutter von zwei Kindern (1 Jahr und 3 Jahre alt), die bereits mehrere Jahre die Minitreffgruppe besuchen.

Im Eltern-Kind-Treff entsteht eine tolle Gemeinschaft, in der sich jeder willkommen fühlt; ein Ort der Begegnung, an dem Begleitung, Betreuung und Bera-



**Eltern-Kind-Treff des Kinderschutzbundes, Lenastr. 58, 53121 Dransdorf  
Foto: Eltern-Kind-Treff**

tung stattfindet.

Neben den wöchentlichen Minitreffgruppen, in denen die Kinder Zugang zu Sprachförderung und musikalischer Früherziehung erhalten, werden auch regelmäßige Veranstaltungen und Aktionen angeboten. Dabei geht es nicht nur um das Spielen und Basteln, sondern auch um Themen wie Erziehung, Gesundheit und Kinderbetreuung.

Das Eltern-Kind-Turnen, das jeden Montag von 10:45 - 11:45 Uhr stattfindet und die Elternberatung sind offen für alle Familien aus Bonn. Alle Angebote sind kostenlos, sodass wirklich jeder teilnehmen kann, unabhängig vom Einkommen.

Der Kinderschutzbund Bonn

freut sich über das langjährige Vertrauen. Der Treff soll ein Ort bleiben, an dem Familien mit ihren Sorgen und Freuden nicht allein sind.

Wer Lust hat, den Eltern-Kind-Treff kennenzulernen, kann einfach vorbeikommen. Neue Gesichter sind jederzeit willkommen.

Weitere Infos gibt es auf der Website des Kinderschutzbundes Bonn und unter: Tel.: 0228/2495637; Mobil: 0157 81625005

Ein kleiner, aber bedeutender Ort für die ganze Familie – und das schon seit 25 Jahren!



## Verbraucherzentrale NRW Beratungsstelle Bonn-Dransdorf

**Änderung der Sprechstunde**  
immer donnerstags, von 10:00 Uhr bis 12:30 Uhr  
im Café des Stadtteilvereins Dransdorf, Lenaustraße 34

Die Sprechstunde der Verbraucherzentrale im Café des Stadtteilvereins Dransdorf findet immer donnerstags von 10:00 Uhr bis 12:30 Uhr statt. Sie brauchen keinen Termin!

Hier gibt es Hilfe für alle Probleme rund um den Verbraucherschutz.

Wurde Ihnen an der Haustür ein Vertrag untergeschoben? Sind Sie im Internet auf einen Abzocker reingefallen? Haben Sie Probleme oder Sorgen mit Ihren Telefonrechnungen? Wurden Sie von einem Inkassounternehmen angeschrieben?

Dann sind Sie bei uns genau richtig.

Wir beraten Sie gerne und schreiben auch einen Brief an die jeweiligen Unternehmen, wenn nötig und sinnvoll.

Unser kostenloses Angebot in Dransdorf richtet sich an alle Menschen, die Transferleistungen wie Wohngeld, Sozialhilfe oder Bürgergeld beziehen (Bitte die jeweiligen Bescheide mitbringen!).

Auch Bonn-Ausweis-Inhaber\*Innen können gerne unser kostenfreies Angebot nutzen.

## Schreibwaren Zöllner

Ihre Postagenturen für Bonn



### Deutsche Post & Postbankstelle

Deutsche Post 

 Postbank

### Lotto & Toto Annahmestelle

WEST LOTTO 



### In unseren Geschäften erhalten Sie:

Lotto | Toto | Tabakwaren | Zeitschriften |  
Schreibwaren | Schulbedarf | Geschenke |  
1 € Artikel | Antikes & Dekoratives |  
täglich frische Brötchen (nur in Dransdorf) |  
Kopier & Faxservice | und vieles mehr...



Auf Ihren  
Besuch  
freut sich  
Michael Zöllner  
und sein Team!

### Sie finden uns hier:

**Schreibwaren Zöllner**  
Siemensstraße 225 - 53121 Bonn-Dransdorf  
Telefon: 0228-227 0207  
Fax: 0228-227 02 08  
E-Mail: michael@zoellner-postagentur.de

#### Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 7.00 - 18.30 Uhr  
Samstag: 7.00 - 17.00 Uhr  
Sonntag: 8.00 - 12.00 Uhr

#### Postagentur Zöllner

Rochusstraße 230-234 - 53123 Bonn-Duisdorf  
Telefon: 0228-62 94 79 59

#### Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 9.00 - 13.00 Uhr u. 14.00 - 18.00 Uhr  
Samstag: 9.00 - 13.00 Uhr

#### Postagentur in der Südstadt

Bonner Talweg 79 - 53113 Bonn  
Telefon: 0228-620 247 22

#### Öffnungszeiten:

Montag - Freitag:  
9.00 - 12.30 Uhr u. 14.30 - 18.00 Uhr  
Samstag: 9.00 - 13.00 Uhr

#### Friedorfer Postlädchen

Kluffer Straße 3-5 - 53175 Bonn  
Telefon: 0228-3 50 79 02

#### Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 9.00 - 13.00 Uhr u. 14.30 - 18.00 Uhr  
Samstag: 8.00 - 13.00 Uhr

#### Zöllner's Stöberecke

Berck-Sur-Mer-Straße 1 - 53604 Bad Honnef  
Telefon: 02224 9 69 95 62

#### Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 8.30 - 13.00 Uhr u. 14.00 - 18.00 Uhr  
Samstag: 8.00 - 14.00 Uhr

#### Postagentur Bad Honnef Zentrum

Bahnhofstraße 22a - 53604 Bad Honnef  
Telefon: 02224 9 788 544

#### Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 9.00 - 13.00 Uhr u. 14.00 - 18.00 Uhr  
Samstag: 9.00 - 14.00 Uhr

Immer die neuesten Angebote finden Sie monatlich auf [www.zoellner-postagentur.de](http://www.zoellner-postagentur.de)

# Zwei neue Gesichter in der Sozialberatung

Liebe Leserin, lieber Leser, wir haben zwei neue Kolleginnen in unser Team für Sozialberatung aufgenommen.

„Mein Name ist **Meissa Saleh** und ich habe im Mai 2024 beim Stadtteilverein Dransdorf e.V. als Sozialberaterin angefangen. Das ist mittlerweile schon fast ein Jahr her, viele kennen mich wahrscheinlich bereits. Besonders gefallen hat es mir, dass ich so herzlich und unkompliziert ins Team aufgenommen wurde und ein Einblick in das Vereinswesen bekommen konnte.

Ich bin in Bonn aufgewachsen und habe auch hier studiert. Nach meinem Jurastudium arbeitete ich eine Zeit lang als Schulbegleiterin. Mir war klar, dass ich mit meiner Arbeit anderen Menschen helfen will.“

„Ich heiße **Kim Kosiol** und ich verstärke seit November 2024 das Team der Sozialberatung des Stadtteilvereins. Seit 2010 ist Bonn mein Lebensmittelpunkt. Von 2016 bis 2020 habe ich in Köln gearbeitet und vor allem junge Menschen mit Fluchterfahrung beraten. Nach viereinhalb Jahren in Elternzeit bin ich nun zurück im Berufsleben und freue mich, in der Sozialberatung arbeiten zu können. Es begeistert mich, die vielen unterschiedlichen Menschen mit ihrer individuellen Lebensgeschichte kennen zu lernen. Das Schönste für mich ist, wenn das Sorgenpaket auf Ih-



**Neue Sozialberaterinnen des Stadtteilvereins Dransdorf, v.l. M. Saleh und K. Kosiol**

ren Schultern durch unser gemeinsames Bemühen merklich kleiner wird.“

Zur Sozialberatung kann jede Person kommen, die in irgendeiner Weise Unterstützung sucht. Wir helfen zum Beispiel bei Papierkram (Anträge, Briefe verstehen, ...), haben ein offenes Ohr für Ihre Sorgen und versuchen bei Bedarf anpassende Fachangebote in Bonn (z.B. Verbraucherzentrale, Migrationsdienste, Schuldnerberatung, Ämter, ...) weiterzuleiten.

Wenn Sie unsicher sind, ob Sie in der Sozialberatung an der richtigen Stelle sind, rufen Sie uns gerne an (0228 9669657 oder 0228 9669658) oder kommen Sie zur Offenen Sprechstunde dienstags zwischen 13:30 und 15:30 Uhr (Frau Saleh) oder freitags zwischen 10:00 und 12:00 Uhr

(Frau Kosiol) vorbei.

Hier nochmal ein Überblick über die Anliegen, um die wir uns in der Sozialberatung kümmern:

- Hilfe bei Anträgen (Bürgergeld, Kindergeld, Wohngeld usw.)
- Fragen zur Sozialgesetzgebung (z. B. Jobcenter, Grundsicherung)
- Haushalts- und Budgetplanung
- Hilfe bei Problemen mit der Wohnung und Miete
- Hilfestellung bei der Suche und Vermittlung von speziellen Fachdiensten

Die Sozialberatung ist nicht nur für Personen, die in Dransdorf wohnen, sondern für alle aus dem Stadtgebiet Bonn zugänglich.

# Treffpunkte für Jugendliche – was können wir verbessern?

Von Gabi Weber-Körner

Immer wieder das leidige Thema: Was passiert abends auf unseren Spielplätzen?

Das Ergebnis sehe ich täglich, wenn ich mit meinen Enkeln dort spazieren und spielen gehe. Zigarettenkippen und Glasscherben, die vor allem in den Sandkästen zu finden sind, Müll und teilweise Vandalismus. Vor allem im Sommer treffen sich die Jugendlichen an diversen (Spiel-)Plätzen im Ort, um dort bis spät in die Nacht bei lauter Musik zu feiern.

In diesem Zusammenhang habe ich mit einem Mitarbeiter des Jugendzentrums Dransdorf gesprochen. Er betont, dass von Seiten des Jugendzentrums auch auf diese Missstände aufmerksam gemacht wird, es aber natürlich ist, dass sich Jugendliche auch unbeaufsichtigt treffen und ausleben möchten. Seiner Überzeugung nach müssten dafür feste Treffpunkte geschaffen werden, wo sie ihre Freizeit verbringen können. Er weist darauf hin, dass das Jugendzentrum zwar die Woche über geöffnet sei und auch gut genutzt würde. Das Problem aber seien die Wochenenden.

Wir stimmten überein, dass man den Jugendlichen die Gelegenheit geben sollte, Wünsche bezüglich des Freizeitangebotes im Ort selbst äußern zu können. Unsere Idee ist mit dem kleinen Fragebogen, den Sie bzw. Ihr gerne ausgefüllt im Stadtteilverein Dransdorf abgeben können,

Anregungen oder konkrete Vorschläge zu erhalten. Die Antworten werden dann ausgewertet und mit den Mitarbeitern des Jugendamtes besprochen bzw. an die Stadt Bonn weitergeleitet. Wir hoffen, dass wir so das Angebot für junge Menschen verbessern können.

Bis dahin aber erstmal die Bitte an alle, die die Spielplätze als

Party – Treffpunkt nutzen: Achtet auf Glasscherben, an denen sich kleine Kinder verletzen könnten, werft euren Müll bitte in die Mülleiner und dreht nach 22:00 Uhr die Musik so runter, dass die Anwohner trotzdem schlafen können. Das wäre schon einmal ein Anfang für ein gutes Miteinander.



- Versicherungen
- Immobilien

*Seit über 50 Jahren*

Ihr Fachmann und Ansprechpartner vor Ort:

**Hans-Peter Pfeiffer**

Messdorfer Straße 32 · 53121 Bonn

Tel.: 0228 661077 · Mobil: 0173 98 20 240

Mail: pfeiffer@versicherungsmakler-riede.de

**Lassen sie sich überzeugen! Vereinbaren sie gerne  
mit mir einen unverbindlichen Beratungstermin!**

# Sensation in Dransdorf

## Wissenschaftler entdecken neue Species!

*Eine Glosse von Elke Jungbluth*

Biologen der Universität Bonn sind begeistert: „Wir haben diese Entwicklung schon seit Jahren verfolgt, aber jetzt ist es uns endlich gelungen den ersten frei wachsenden Kaffeebecher aus Pappe zu lokalisieren!“ Die unschönen, aber praktischen Einmalbecher wachsen vorwiegend in Grünstreifen an Geh- und Radwegen, häufig in einer Symbiose mit leeren Papiertüten. Nahrung erhalten sie von Passanten, die vorbeigehen und sich wahrscheinlich denken: „Oh, da wachsen ja schon zwei Exemplare, da steuere ich noch ein weiteres zur Population bei, und gleich noch eine Papiertüte zur Gründüngung!“ Was die unempfindlichen, langlebigen Einmalbecher mit Deckel gar nicht mögen, sind leere Chips- oder Plastiktüten in unmittelbarer Nähe zu ihrem natürlichen Habitat. Das stört nicht nur die Optik, sondern führt



### **Neue Spezies oder einfach nur Müll?**

auch zu einer Übermüllung des Bodens, was langfristig zum Kollaps des Müllsystems führt. Von daher setzen sich die Mitarbeiter von BonnOrange, die in engem Austausch mit den Wissenschaftlern stehen, dafür ein, die frei wachsenden Kaffeebecher liebevoll einzusammeln, um sie der Bonner Müllverbrennungsanlage zum Aufpöppeln vorbeizubringen. „Hier gehören die Becher nämlich hin. Mülleimer sind ihr natürlicher Lebensraum, die ther-

mische Verwertung ihr einziger Lebenszweck. Da es sich bei den Kaffeebechern aber eigentlich um eine invasive Art aus Amerika handelt, wäre es langfristig besser ihre Population einzudämmen.“

Deshalb die Bitte an Sie: Helfen Sie mit, die exponentielle Kaffeebechervermehrung zu stoppen, besonders, bevor Strafzölle auf jedes Exemplar erhoben werden!

### **Fragebogen zum Freizeitangebot für Jugendliche in Dransdorf**

Geschlecht: 0 männlich 0 weiblich 0 divers Alter: \_\_\_\_\_

1. Wo verbringe ich am liebsten meine Freizeit?

A) in der Woche:

B) am Wochenende:

2. Welche Freizeitangebote wünsche ich mir zusätzlich in Dransdorf?

Die Antworten bitte an [arian@dransdorf.org](mailto:arian@dransdorf.org) mailen  
oder im Stadtteil-Café, Lenaustr. 34 persönlich abgeben.



# BACHEM'S

FRISCHE WELT

**Liebe Kundinnen und Kunden,**

**seit Februar 2011 vertrauen Sie uns in Sachen Lebensmittel.**

**Dafür bedanken wir uns recht herzlich.**

**Ihre Familie Bachem und Verkaufsmannschaft**

**In der Woche sind wir für Sie da:  
Montag bis Samstag von 8.00 Uhr bis 21.00 Uhr**



**Vorgebirgsbahnweg 3 / Grootestraße  
53121 Bonn-Dransdorf  
Tel. 0228-92894504**



# Karnevalszug 2025

Dransdorf fiert ganz wundervoll, kunterbunt und raderdoll!

Von Elke Jungbluth

Das Wetter spielt mit: Es ist trocken und immerhin 10 Grad warm (oder kalt, je nachdem, was man für ein Kostüm angezogen hat!), die Stimmung am Straßenrand ist super und die Wartezeit bis zum Eintreffen des Zuges wird einfach durch Schunkeln und Karnevalslieder singen vertrieben.

Mehr als 50 Gruppen, darunter aufwendig gestaltete Wagen der GDKG, bunte Fußgruppen der Kettlerschule oder des TUS Dransdorf, Spielmannszüge aus der Umgebung und den Niederlanden, Fahenschwenker der KG Rot-Schwarz Edenich und Tanzmariechen der Dransdorfer Tanzgarde ziehen durch die Straßen. Da die Bahnlinie S18 alle 20 Minuten das muntere Treiben für ein paar Minuten unterbricht, wirkt der Dransdorfer Karnevalszug noch länger als er ist.



Karnevalszug Dransdorf 2025

An vier Stellen werden die Zochgruppen von Kommentatoren angekündigt und gefeiert. Bunter Konfettiregen fällt, Süßigkeiten werden geworfen, Rosen oder Äpfel persönlich verteilt und viele Kinder haben nach dem Zug eine ganze Tasche voller Kostbarkeiten erbeutet.



Fußgruppe im Dransdorfer Zug

Alle sind zufrieden: Die Zuschauer aus Dransdorf und die zahlreichen Besucher aus den anderen Stadtteilen, Gäste, die extra für den Zoch angereist sind und die Verantwortlichen der GDKG.

Für die Organisatoren des Zuges bedeutet der Karnevalszug harte, zeitaufwendige Arbeit im Vorfeld. Monate vorher müssen die Zusagen für die Gruppen eingeholt, Gelder und Ideen gesammelt und Sponsoren gefunden werden.



Tanzgarde der GDKG

Dann müssen Wagen und Zugmaschinen bereitgestellt und dekoriert werden, die Karnevalszeitung geschrieben, gedruckt und verteilt werden, Sicherheitsauflagen erfüllt und Süßigkeiten gekauft werden. Wagenengel werden gesucht und geschult, die Mehrzweckhalle muss für die Kamelle-Party vorbereitet und danach wieder aufgeräumt werden, und das alles stemmen die Mitglieder der (Karnevals-) Vereine schon seit Jahren.

Dafür gebührt den vielen Menschen, die im Ehrenamt tätig sind, ein großes Dankeschön unsererseits!

Alle Närrinnen und Narren am Straßenrand rufen euch zu: Ein dreifaches Dankeschön! Dransdorfer Karnevalsverein alaaf! Bis nächstes Jahr und maat et joot!

# Immer wieder samstags

## Puppentheater für die Kleinen (und Großen)!

Von Elke Jungbluth

Im Dezember war es „Der kleine Weihnachtsmann“, im Februar die „Kleine Schwester Hasenohr“, im April „Die drei Räuber“ und am 24. Mai 2025 wird „Die kleine Hexe“ gespielt und viele weitere Stücke werden noch folgen.

Zwischen 40 bis 60 Kinder mit Begleitpersonen erfreuen sich immer wieder an den schönen, lustigen und lehrreichen Geschichten, die mit wunderschönen Puppen und einer ausgetüftelten Dekoration erzählt werden, unterlegt von Musik und Gesang und manchmal sogar Pyrotechnik.

Die Künstlerin sucht Jürgen Becker von der Brotfabrik gGmbH persönlich aus und viele von ihnen kommen schon zum wiederholten Male, da sie sich sehr wohl und willkommen hier in Dransdorf fühlen. Das liegt zum einen an dem herzlichen Empfang durch die Kinder, die auch gerne kreativ bei den Stücken mitmachen und beispielsweise eifrig die Federn von der gerupften Gans einsammeln, und zum anderen an der Gastfreundschaft des Stadtteilvereins.

Um das leibliche Wohl der Künstler\*Innen kümmert sich Frau Simsek, die immer wieder neue Köstlichkeiten auf den Tisch zaubert, über die sich alle sehr freuen. Fast immer gibt es für die Besucher\*Innen Kaffee und Kuchen im Anschluss an die Veranstaltung und dafür möchte sich Ilona Arian, die Verantwort-



**Theater Papperlapupp!:** „Die drei Räuber“

liche des Stadtteilvereins Dransdorf e.V., ganz herzlich bei allen Ehrenamtlichen bedanken, die eine Kuchenspende beisteuern oder an kalten Wintertagen einen riesigen Topf mit leckerer Kürbissuppe für alle kochen oder beim Stühlerücken und Kuchenverkauf helfen. Mein besonderer Dank gilt Elke Jungbluth, Sabrina Langowski und Hickmet Simsek, betont Arian. Ohne dieses Team wären solche gelungenen Veranstaltungen am Wochenende gar nicht möglich und natürlich nicht ohne unser treues Publikum!

Deshalb würden sich die beiden Organisatoren und die Künstler\*Innen freuen, wenn zum Puppentheater-Festival im Herbst wieder viele kleine und große Zuschauer\*Innen nach Dransdorf strömen, um sich an diesen Tagen unterschiedliche Vorführungen anzusehen.

Näheres erfahren Sie im Sommer auf unserer Homepage unter [www.dransdorf.org](http://www.dransdorf.org) unter Projekte und Veranstaltungen / Familien-Theater.



**Figurentheater Hattenkofer:** „Kleine Schwester Hasenohr“

## Einblicke aus dem Kultur(en)-Café in Dransdorf

Von Dr. Yahya Wardak

Das neue Format „Kulturen-Café“, initiiert von Ilona Arian (Stadtteilverein Dransdorf) und Dr. Yahya Wardak (Afghanic e.V.), brachte Menschen unterschiedlicher Herkunft bei landestypischen Speisen und anregenden Gesprächen zusammen. Ziel war es, afghanische Kultur und Lebensrealitäten näherzubringen und den interkulturellen Austausch im Stadtteil zu fördern.

Bei traditionellen Gerichten berichtete Dr. Wardak eindrucksvoll von der Geschichte Afghanistans sowie den aktuellen Herausforderungen für afghanische Geflüchtete in Deutschland.

Besonders betonte er die Schwierigkeiten bei der Anerkennung von Berufsabschlüssen und den oft erschwerten Zugang zum Arbeitsmarkt.

Die lebhafteste Diskussion im Anschluss zeigte, wie groß das Interesse an der Situation afghanischer Frauen und Familien ist. Viele Besucher\*Innen äußerten den Wunsch nach weiteren Austauschmöglichkeiten.

Dr. Wardak machte deutlich: In Bonn leben viele Afghan\*Innen – besonders in Dransdorf und Tannenbusch – oft jedoch ohne engen Kontakt zur Nachbarschaft. „Wir wohnen Tür an Tür, aber leben oft aneinander vorbei. Das wollen wir ändern.“



„Afghanistan: Land, Leute, Kultur“

Das Kulturen-Café soll deshalb der Auftakt für eine Veranstaltungsreihe sein, in der weitere Länder vorgestellt und neue Begegnungsräume geschaffen werden. Wer Ideen einbringen oder sich beteiligen möchte, ist herzlich eingeladen, sich beim Stadtteilverein ([arian@dransdorf.org](mailto:arian@dransdorf.org)) zu melden.

## TuS Dransdorf Damenmannschaft

Hey Fußballfreunde, die Damenmannschaft vom TuS Dransdorf war wie jedes Jahr aktiv im Ort dabei:

So z.B. beim Dorffest im vergangenen September, wo die Girls Verzeihbons verkauft und einen Grillstand betreut haben. Als sportliche Repräsentanten des Ortsteils sind sie gerade ins Viertelfinale des Pokals eingezogen. Im März beteiligte sich die Mannschaft selbstverständlich auch am Dransdorfer Karnevalszug.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns herzlich bei der Fahrzeugschmiede Bonn bedanken, die uns finanziell beim Wurfmaterial und mit einem Fahrzeug unterstützt hat. Hinter der Fahr-

zeugschmiede Bonn verbirgt sich ein liebenswertes, kleines Familienunternehmen, welches sich auf Jeeps spezialisiert hat, aber auch Fahrzeuge aller Art repariert oder verschönert. Zusätzlich kann die Firma auch Textilien bedrucken und hat für uns sehr schöne Fußballtrikots sowie Jacken gestaltet und diese auch gesponsort.

Wir sind ein tolles Team, auf und neben dem Platz, und nennen uns selbst die „Grüne Familie“. Wenn du über 16 Jahre alt bist, Spaß am Fußball und Bewegung hast, dann komm doch mal vorbei, um uns kennenzulernen.

Die Trainingszeiten sind dienstags und donnerstags von 19:00 bis 21:00 Uhr (Sportplatz Mörikestraße).



Fotos: TuS Dransdorf

Erste Eindrücke bekommst du auch im Internet unter TuS Dransdorf Damen oder ruft unseren Trainer Carsten an: 0177-9229434.

Wir freuen uns immer über Gäste, die uns anfeuern, mitfeiern oder mit uns nach einem verlorenen Spiel trotzdem feiern.



# Neue Angebote in Dransdorf

## Entspannung und Yoga am Vormittag

Dieses Kursangebot ist offen für alle Menschen, die Lust haben auf entspannte Art sich selbst und ihrem Körper etwas Gutes zu tun. Es ist eine Gelegenheit, eine kleine Pause vom Alltag zu nehmen und mehr Verbindung zu sich selbst und dem Körper zu erfahren. Dabei wird es einen Wechsel von Kräftigung und Entspannung geben. Alle Menschen sind unabhängig von ihren körperlichen Fähigkeiten und Vorerfahrungen und von Alter, Geschlecht, religiöser Zugehörigkeit und Körperform herzlich willkommen.

Alle Übungen werden angeleitet und individuell angepasst. Es werden Elemente aus sanftem Yoga und weiteren Bewegungs- und Entspannungstechniken einfließen, die sowohl ein bewussteres Spüren ermöglichen als auch Freude an Bewegung.

Der Kurs findet ab den 30. April, am Mittwochvormittag von 9:00 Uhr bis 10:30 Uhr im Stadtteilverein Dransdorf statt. Bitte bringen Sie nach Möglichkeit ein Handtuch als Unterlage mit. Der Kurs wird geleitet von Annkathrin aus Dransdorf. Sie hat als Ärztin gearbeitet und in den letzten Jahren die sehr positiven Effekte von Yoga und anderen Bewegungs- und Entspannungsverfahren sowohl selbst erfahren als auch unterrichtet.

## Argentinischer Tango für Anfänger

Argentinischer Tango ist: Lebensfreude, Energie, Umarmung, Gespräch, Austausch, Fühlen... Es ist nicht nur die Freude am Tanzen, sondern auch die Neugier an einer „Begegnung durch Bewegung“. Seit September 2009 gehört Tango zum immateriellen Erbe der Menschheit der UNESCO. Mit anderen Worten Tango zählt zum Kulturerbe der Menschheit. Der Anfängerkurs wendet sich an Personen ohne Vorkenntnisse. Wir bieten eine Einführung in die Welt des Tangos mit Grundschritten, Haltung und Musik. Der Kurs findet freitags von 18:00 bis 19:00 Uhr unter der Leitung von João P. G. Luis im Großen Saal statt.

Melden Sie sich, wenn möglich als Paar an. Sollten Sie noch keinen Tanzpartner haben, melden Sie sich bei uns, wir versuchen zu vermitteln.

## Neues Angebot geplant: Das Eltern-Kind-Café

*Von Gabi Weber-Körner*

Ganz oben auf der Wunschliste von jungen Müttern und Vätern steht ein Café, welches man entspannt mit den lieben Kleinen aufsuchen kann, um dort Kaffee zu trinken und sich auszutauschen, während der Nachwuchs vergnüglich spielt.

Nun denn: Es gibt das Stadtteilcafé in der Lenaustraße, es gibt genug Spielzeug, das darauf wartet aus dem Schrank genommen zu werden, Tische, Stühle, Geschirr und eine Kaffeemaschine. Beste Voraussetzungen, um ein solches Eltern-Kind-Café zu etablieren.

Im Vorfeld suchen wir nach engagierten Eltern, Omas und Opas, die bereit wären, dieses Vorhaben zu unterstützen: Geplant ist, alle zwei Wochen freitags das Café nachmittags zu öffnen, Kaffee, Tee und Säfte bereit zu stellen und frischen Kuchen zu servieren bzw. vorher zu backen (Omas Kuchen ist immer der leckerste und alte Familienrezepte würden so weitergegeben). Die Kosten für die Nahrungsmittel sollten erschwinglich sein und wer einen Kuchen backt, bekommt die Zutaten natürlich bezahlt. Wer sich vorstellen könnte beim Café mitzuwirken, meldet sich bitte bei Frau Ilona Arian.

**Anmeldung und weitere Informationen zu allen Angeboten:  
www.dransdorf.org, Ilona Arian, Stadtteilverein Dransdorf e.V.  
Tel.: 0228/966 999 23 oder arian@dransdorf.org**

## Angebote des Stadtteilvereins Dransdorf e.V.

### Begegnung im Café

#### Mittagstisch im Café

Zweimal in der Woche zaubert unsere Köchin frische, leckere und preiswerte Gerichte. Anmeldung am Vortag im Café oder unter Tel.: 0228 966 999 23. **Montags und mittwochs 12:15 - 13:30 Uhr**

#### Stadtteilfrühstück

**Dienstags 10:00 - 11:30 Uhr**

#### Senioren-Café

Das Café ist geöffnet zum gemütlichen Beisammensein, Erzählen, Ausruhen und Abschalten. Für berechnete Senioren gibt es die Lebensmittelausgabe (Bonner Tafel). **Dienstags 11:00 - 13:30 Uhr**

#### Donnerstags-Café

Lust auf selbstgemachten Kuchen? Quatschen, tratschen oder einfach genießen für Jung und Alt.

**Donnerstags 14:30 - 16:30 Uhr**

#### Frauenfrühstück

Ein Mal im Monat treffen sich Frauen aus dem Stadtteil, um gemeinsam zu frühstücken, sich zu unterhalten und Informationen auszutauschen.

In der Regel an **jedem vierten Donnerstag im Monat 10:00 - 13:00 Uhr**. Da sich die Termine ändern können überprüfen Sie diese bitte auf unserer Homepage.

#### ZWAR

Die Mitglieder der ZWAR Gruppe (Zwischen Arbeit und Ruhestand) treffen sich, um zusammen zu sitzen, zu diskutieren und Aktivitäten zu planen.

**Jeden zweiten Mittwoch 17:00 - 19:00 Uhr**

### Kultur im Stadtteil

#### Literaturkreis Dransdorf

Gespräche und Diskussionen über literarische Texte. Wir freuen uns über neue Teilnehmer. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

**Jeden zweiten Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr**

#### Zwischen Bühnenmaus und Rampensau!

Theaterinteressierte, die spielerisch erste Schauspielerfahrungen machen möchten, und die Lust haben, sich selbst bei Übungen und Improvisationen neu zu erleben. Kursleitung: Ika Macke, Anmeldung und weitere Infos unter Tel.: 0228 4220215 oder 0228 966 999 23.

**Mittwochs 19:30-21:30 Uhr**

#### Vertrauensbibliothek

Täglich kostenloses Ausleihen von Büchern und Hörbüchern

**Freitags bis 13:00 Uhr**

#### Puppentheater-Aufführungen

Zahlreiche Puppentheater-Aufführungen renommierter Theater-Ensembles aus ganz Deutschland.

**Termine finden Sie auf den Plakaten und unserer Homepage.**

#### Ausflüge ins LandesMuseum und in die Oper

Dank der langjährigen Zusammenarbeit mit dem LandesMuseum Bonn und dem Theater Bonn können wir den Dransdorfer Familien und Senioren zum Teil kostenlose Ausflüge in das Museum oder die Bonner Oper anbieten. **Termine und Themen finden Sie auf den Plakaten und unserer Homepage.**

**Über sonstige Konzerte, Lesungen und traditionelle Veranstaltungen wie Adventskaffee, Nikolausfeier, Familien-Karneval oder Sommerfest informieren Sie sich bitte im Laufe des Jahres auf unserer Homepage [www.dransdorf.org](http://www.dransdorf.org)**



## Angebote des Stadtteilvereins Dransdorf e.V.

### Sport und Bewegung im Saal

#### Line Dance

Tanzen ist eine gesunde Form, um den Körper in Schwung zu halten. Alleine ohne festen Partner wird in einer Gruppenformation zu bekannten Country-Songs getanzt. Der Kurs richtet sich an Teilnehmer\*innen mit Vorkenntnissen.

**Montags 18:30 - 19:15 Uhr für Anfänger, 19:15 - 20:15 Uhr für Fortgeschrittene**

#### Frauengymnastik

Die Frauengymnastik bietet ein gesundheitsförderndes Ganzkörpertraining für Frauen. Zu den Angeboten sind Frauen jeden Alters herzlich eingeladen.

**Mach mit, bleib fit! mit Yulia: montags und donnerstags 17:00 - 18:00 Uhr**

#### Tischtennis für SeniorInnen

**Dienstags 17:00 - 19:00 Uhr (alle zwei Wochen)**

#### Yoga am Vormittag

**Mittwochs 09:00 - 10:30 Uhr**

#### Argentinischer Tango

**Freitags 18:00 - 19:00 Uhr für Anfänger**

#### Eltern-Kind-Turnen

in Kooperation mit dem Eltern-Kind-Treff des Kinderschutzbundes e.V. Das Eltern-Kind-Turnen richtet sich an Kinder ab etwa 1,5 Jahren bis zum Alter von 3 Jahren. Gemeinsam mit den Eltern wird geklettert, gerutscht, gehüpft, balanciert, gekrabbelt – und vor allem entdeckt.

**Montags 10:45 - 11:45 Uhr**

### Beratung

#### Sozialberatung

Alle in Bonn gemeldete Personen, die Rat oder Hilfe brauchen bei Anträgen, Fragen zur Sozialgesetzgebung (z.B. Jobcenter, Grundsicherung), Problemen mit der Wohnung und Miete, allgemeine schwierige Situationen können unsere kostenlose Sozialberatung in Anspruch nehmen. **Bitte vereinbaren Sie vorher einen Termin.**

#### Offene Sprechstunde,

Frau Saleh (0228 / 966 96 58): dienstags zwischen 13:30 und 15:30 Uhr

Frau Schaffers (0228 / 966 999 25): mittwochs zwischen 10:00 und 12:00 Uhr

Frau Kosiol (0228 / 966 96 57): freitags zwischen 10:00 und 12:00 Uhr

#### Verbraucherzentrale NRW

Probleme beim Online-Shopping, zu hohe Telefonrechnungen, kaputte Ware, schlechte Verträge, Energiesparen – alles Themen mit den sich die Mitarbeiter\*Innen der Verbraucherzentrale bestens auskennen.

Kostenlos und ohne Termine. **Donnerstags 10:00 - 12:00 Uhr**

#### Bewerbungshilfe

Wir helfen Ihnen beim Erstellen der Bewerbungsmappe (Lebenslauf, individuelles Anschreiben digital und in Papierform) und unterstützen Sie bei der Internet-Suche nach offenen Stellen.

**Termine nach Vereinbarung** bei Frau Dopolitskaja (0228/9669 738)

#### Kleiderlädchen

Ausgabe von Kleidung und Alltagsgegenständen

**Mittwochs 09:00 - 12:00 Uhr**

# Angebote des Stadtteilvereins Dransdorf e.V.

## Bildungsangebote

### Computerkurse

Herzlich willkommen sind alle, die Hilfe beim Umgang mit dem Computer brauchen. In unserem gut ausgestatteten Computerraum (Hölderlinstr. 20) findet sowohl Gruppen- wie Einzelunterricht statt.

#### **Lernen mit dem Computer für Schulkinder**

Ist das Lernen langweilig? Nicht bei uns! In unserem Kurs erfährst du, wie du mit Hilfe von gezielten Internetseiten beim Lernen Spaß haben kannst.

**Donnerstags 15:00 - 16:45 Uhr**

#### **Computerkurse für Erwachsene**

Die Computerkurse für Erwachsene richten sich in deren Aufbau besonders nach den Bedürfnissen von Senior\*Innen (Einzelunterricht). Auch alle anderen Interessenten finden hier professionelle Unterstützung. Es wird u.a. der allgemeine Umgang mit dem Computer, Internet, Word, Excel, LibreOffice beigebracht. Die Handhabung des eigenen Laptops, Tablets oder Smartphones kann geübt werden.

**Mittwochs 10:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung**

#### **Medienkurse**

Angepasst an die Bedürfnisse unserer Besucher werden auch Kurse zu den folgenden Themen angeboten: Generationen-Stammbaum, Fotobuch und Fotogeschenke erstellen. **Termine nach Vereinbarung**

#### **Fotorestauration für Senioren**

**Dienstags 14:30 - 15:30 Uhr**

### Offene Computer-Treffs

In diesem Angebot kann man in informeller Atmosphäre Nachrichten lesen oder hören, Computerspiele entdecken und einfach Spaß haben. Bei Fragen stehen Ihnen unsere Medienbetreuer zur Seite.

#### **Computer-Treff für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren**

**Montags 11:00 - 12:00 Uhr, 15:00 - 16:30 Uhr, dienstags 14:00 - 15:30 Uhr**

#### **Computer Treff für ...**

**Kinder bis 12 Jahre, mittwochs 15:00 - 16:45 Uhr**

**Senioren, mittwochs 14:00 - 15:00 Uhr, donnerstags 14:00 - 15:00**

### Deutschkurse

#### **Deutsch für den Alltag (A1, A2)**

Sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene. **Termine bitte erfragen.**

#### **Deutsch – Übungen am Computer**

**Montags 11:00 - 12:00 Uhr, mittwochs 10:00 - 11:00 Uhr**

### Hausaufgabenbetreuung und Förderunterricht

In unserem Kursraum (Hölderlinstr. 30) bieten wir individuelle Beratung und gezielte Einzelbetreuung und Hilfe bei Hausaufgaben, Lese- und Sprachförderung an.

**Montags - donnerstags 15:00 - 18:00 Uhr**

### Informationen zu den Terminen, Kursinhalten, Gebühren sowie Anmeldung:

**Bildungsangebote:** Olga Dopolitskaja Tel.: 0228 9669 738 [dopolitskaja@dransdorf.org](mailto:dopolitskaja@dransdorf.org)

**Alle anderen Angebote und Veranstaltungen:** Ilona Arian Tel.: 0228 966 999 23 [arian@dransdorf.org](mailto:arian@dransdorf.org)

# Mach et joot, liebe Gertrud – wir werden dich vermissen!

Von Elke Jungbluth

Am 2 Februar 2025 verstarb Gertrud Böff im Alter von 91 Jahren. Abgesehen von den letzten zwei Monaten war Frau Böff bei Wind und Wetter mit ihrer Nachbarin und deren Hund in Dransdorf unterwegs, und viele Mitbürger kannten sie und hielten einen Plausch mit ihr.

Gertrud Boeff kann man gestrost als Dransdorfer Urgestein bezeichnen, denn seit 1975 wohnte sie in der Lenastraße, erzog ihre Kinder und verwöhnte ihre Enkelkinder, die größtenteils auch in Dransdorf wohnen.

Sie und ihr Mann feierten bei der GDKG Karneval, tanzte bis in die Morgenstunden und waren einfach ein geselliges Paar, das die Feste im Dorf gerne besuchte, um unter Menschen zu kommen.

Frau Böff engagierte sich seit der Gründung des Dransdorfer Stadtteilvereins e.V. in vielfältiger Weise: Sie organisierte lange Jahre die Verteilung der Lebensmittel, die von der Bonner Tafel

dienstags gebracht wurden, sie backte Kuchen, kochte zahlreiche leckere Essen und kannte die Küche des Stadtteil-Cafés wie keine Zweite.

Für viele Kinder im Stadtteil war sie „die Oma Böff“, die mit ihnen gesprochen, gescherzt und Bonbons verteilt hat. Sie war bekannt für ihre Hilfsbereitschaft und ihre energische Art, Dinge zu handhaben und Abläufe zu strukturieren. Man konnte mit ihr streiten, lachen, zusammen anpacken, anderer Meinung sein, aber sie hat alle Menschen, egal welcher Hautfarbe und Kultur, immer gleich behandelt.

Viele Ehrenamtliche kamen am Februar im Stadtteil-Café zu einer Erinnerungsfeier zusammen und erzählten über ihre Begegnungen oder ihre gemeinsame Arbeit, schwärmten von ihrem Apfelstrudel und bewunderten ihre Aktivität und Disziplin bis ins hohe Alter.

„Wahrscheinlich ist Gertrud jetzt schon im Himmel und



**G. Böff: Auch mit 90 Jahren immer noch für jeden Spaß zu haben**

macht dem lieben Gott ein paar Vorschläge, wie man den Tanzcafé-Nachmittag pfiffiger gestalten kann!“ Alle waren sich bei der Veranstaltung einig: Gertrud hinterlässt eine Lücke, man wird in der Straße nach ihr Ausschau halten und bei vielen Feiern und Kaffeerunden denken: „Ach, dass würde der Gertrud gut gefallen heute, schade, dass sie nicht dabei ist!“ Aber wer weiß, vielleicht ist sie ja doch dabei, denn wenn eine anwesende Person noch an sie denkt, dann gerät sie nie in Vergessenheit...“.



**Dezember 2024: Immer noch aktiv dabei, v.l. H. Simsek, G. Böff, M. Bogner**

## Impressum

Herausgeber: Stadtteilverein Dransdorf e.V.  
Redaktion: Ilona Arian (VisdP), Elke Jungbluth, Jürgen Körner, Gabi Weber-Körner  
Fotos: Redaktionsteam, außer wo Quelle angegeben  
Layout: Dr. Sebastian Lins  
Druck: Wolf Druckerei  
Auflage: 2500 Stück  
Das Dransdorfer Blättche erscheint jährlich und wird kostenlos an alle Haushalte in Dransdorf verteilt

Anschrift:  
Stadtteilverein Dransdorf e.V.  
Lenastr. 14  
53121 Bonn  
E-Mail: [arian@dransdorf.org](mailto:arian@dransdorf.org), Website: [www.dransdorf.org](http://www.dransdorf.org)  
Tel. 0228/966 96 54

**Stadtteil  
VEREIN  
Dransdorf**